

Gütegemeinschaft Nagelplattenprodukte e.V.
Interessenverband
Nagelplatten e.V.
Hellmuth-Hirth-Str. 7
D-73760 Ostfildern



RAL-Gütezeichen jetzt auch für die Montage von Nagelplattenbindern

1

Ostfildern/Sankt Augustin (GIN). In professionellen Händen weiß das RAL-Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. seit jeher die Vergabe des >RAL-Gütezeichens 601 Nagelplattenprodukte<: Die Gütegemeinschaft Nagelplattenprodukte e.V. ist ab sofort berechtigt, das begehrte Gütesiegel über die Fertigung hinaus auch für die fachgerechte Montage von Nagelplattenbindern zu verleihen. Für Bau- und insbesondere Holzbauunternehmen, Dachdecker-, Zimmerei- und Montagebetriebe steigt damit die Attraktivität einer Mitgliedschaft in der Gütegemeinschaft und dem Interessenverband GIN, der dem FORUM HOLZBAU angehört und als Kompetenz-Zentrum für Nagelplattenkonstruktionen im gesamten D/A/CH-Raum gilt.

Wer Dachtragwerke plant und ihre Statik berechnet, weiß um die Komplexität der Materie. Nagelplattenbinder bieten sich für den Tragwerksbau in vielfältigen Formen und Abmessungen als ökologisch wie ökonomisch vorbildliche Ausführung an. Bis zu 35 m können die vergleichsweise leichten Binderkonstruktionen ohne Stützen überspannen.

Vielgestaltige Verwendung

Ob Ein- oder Zweifamilienhaus, Reihenhaussiedlung, Mehrgeschossgebäude, Produktions- bzw. Lagerhalle, Supermarkt, Stallgebäude, Reithalle oder andere landwirtschaftliche Bauwerke etc. – es gibt so gut wie kein Gebäude, das sich nicht mit Nagelplattenbindern überdachen ließe. Der Qualität der Ausführung kommt dabei entscheidende Bedeutung zu, sollen die vorgefertigten Tragwerkselemente den Ansprüchen der Bauherren wie den statischen Erfordernissen dauerhaft entsprechen. Daher wurde die RAL Gütesicherung für die Herstellung der Nagelplattenprodukte in einem neu gestalteten Teil I an die aktuellen technischen Regeln angepasst. Auf Anregung und mit Unterstützung der Gütegemeinschaft Nagelplattenprodukte e.V. wurde der Geltungsbereich nun auf die Baustellenmontage güteüberwachter Nagelplattenprodukte erweitert. *„Dieser Schritt ist ein enorm wichtiger Beitrag zur lückenlosen Qualitätssicherung im modernen Holzbau“*, kommentiert der Sachverständige und Obmann des Güteausschusses, Dipl.-Ing. Ralf Stoodt. Montageabläufe auf der Baustelle werden anhand praxisgerechter Kriterien systematisch gestaltet und die Montagequalität dokumentiert. Dazu wurde ein völlig neuer Teil II der Gütesicherung entwickelt.

Qualität von A bis Z

In der Baupraxis zeigt sich deutlich, wie unverzichtbar es ist, die im Werk geschaffene Qualität durch definierte Prozess- bzw. Arbeitsschritte auf die Baustelle zu übertragen. Gemeinsam haben daher zahlreiche GIN-Mitgliedsunternehmen akribisch alle Arbeitsschritte analysiert, um qualitätsbeeinflussende Faktoren auf Baustellen zusammenzutragen und deren Berücksichtigung zu dokumentieren sowie zu überwachen. Das erweiterte RAL-Gütezeichen 601 wird satzungsgemäß auf Antrag an Unternehmen vergeben, die Nagelplattenkonstruktionen herstellen und / oder montieren und die geforderten Nachweise der Qualifikation führen, die einschlägigen Bestimmungen des RAL-Instituts anerkennen und sich den Güteanforderungen des GIN mit Eigen- und Fremdüberwachung unterwerfen.

Erste Adresse

Die Gütegemeinschaft Nagelplattenprodukte e.V. im GIN verleiht das RAL-Gütezeichen Nagelplattenprodukte. Informationen über die neue Gütesicherung können unentgeltlich bei der GIN-Geschäftsstelle in Ostfildern per E-Mail bestellt werden: gin@nagelplatten.de. Eine ausführliche Montage-Empfehlung für Nagelplattenbinder, die häufige Baustellen-Gegebenheiten zugrunde legt und Anhaltspunkte liefert, worauf bei der Montage verschiedener Bindertypen besonders zu achten ist, steht im Internet auf <http://www.nagelplatten.de> zum Download bereit. Fundierte Schulungen sowie systematische Eigen- und Fremdüberwachungen, wie sie die Bestimmungen des RAL-Instituts zur Erlangung des RAL-Gütezeichens vorschreiben, ergänzen diese Empfehlungen des GIN praxisgerecht.

Über den GIN

>Starke Verbindungen!< Nach dieser Maxime handelt die Gütegemeinschaft Nagelplattenprodukte e.V. (GIN) als Interessenverband für annähernd 50 Hersteller und Verarbeiter von Nagelplatten: *„Nagelplatten werden vor allem im Dach- und Wandbereich von Wohnhäusern, Supermärkten, Gewerbe-, Produktions- und Lagerhallen, landwirtschaftlichen Gebäuden, öffentlichen Einrichtungen wie Sporthallen sowie für Brückenschalungen etc. als extrem belastbare Verbindungsmittel eingesetzt“*, erläutert GIN-Geschäftsführer Joachim Hörrmann. Das „RAL-Gütezeichen Nagelplattenprodukte“, das alle Mitglieder der Gütegemeinschaft Nagelplattenbinder führen, bürgt dabei für sichere, maßgenaue Verbindungen von Holzelementen mit einer Spannweite von bis zu 35 m sowie für gebäudespezifische Tragsysteme von allerhöchster, dauerhafter Qualität.

Gemeinnützig und solidarisch unterstützt der GIN seine Mitgliedsfirmen in allen Fragen, die sich im Hinblick auf technisch vorbildliche und wirtschaftlich vorteilhafte Einsatzmöglichkeiten von Nagelplatten am Bau ergeben. Zugleich ist der Interessenverband Ansprechpartner und Auskunftsource für Architekten, Hausbauunternehmen, Bauämter, Zimmerei-, Dachdecker- sowie weitere Handwerksbetriebe, die Nagelplatten und Nagelplattenprodukte bei der Verwirklichung unterschiedlichster Bauvorhaben konstruktiv verwenden. 1972 gegründet, gehört der GIN der Verbändegemeinschaft FORUM HOLZBAU an, hat seinen Sitz in Ostfildern bei Stuttgart und wird von Jochen Meilinger (1. Vors.), Kay-Ebe Schnoor (2. Vors.) und Joachim Hörrmann (Geschäftsführer) vertreten.

PRESSEKONTAKT: Achim Zielke M.A. c/o Medienbüro TEXTIFY.de, Box 18 52, 53588 Bad Honnef, Fon 0 22 24/8 97 98 68, Fax 0 22 24/96 80 22, Mail gin@textify.de (im Auftrag des **GIN**, Gütegemeinschaft und Interessenverband Nagelplattenprodukte e.V., Geschäftsstelle: Hellmuth-Hirth-Str. 7, 73760 Ostfildern, gin@nagelplatten.de, www.nagelplatten.de)

Bild 1)



Ökologisch und ökonomisch vorbildlich

Tragwerke aus Nagelplattenbindern von GIN-Mitgliedsbetrieben sind Wertarbeit fürs Dach mit Brief und Siegel.

(Foto: GIN/Suckfuell; <http://www.nagelplatten.de>)

Bild 2)



Zeichen für gütegesicherte Qualität

Das RAL-Gütezeichen signalisiert Maßgenauigkeit und Sicherheit, und zwar sowohl für die Fertigung von Nagelplattenprodukten mit der Inschrift Teil I „Herstellung“ als auch mit der Inschrift Teil II „Montage“ für die Montage.

(Bildquelle: GIN, Ostfildern; <http://www.nagelplatten.de>)

Bild 3)



Mit Sicherheit von Vorteil

Lückenlose Qualitätssicherung von der Planung über die Fertigung der Nagelplattenbinder im Werk bis hin zur Montage des Dachtragwerks auf den Umfassungswänden des entstehenden Gebäudes ist das Ziel der Gütegemeinschaft Nagelplattenprodukte e.V. (GIN).

(Bildquelle: GIN/Opitz; <http://www.nagelplatten.de>)